

# Studien- und Inskriptionsempfehlungen

## Studienempfehlung für Neuinskribierte

Für alle StudienanfängerInnen gilt **ausnahmslos** der **Studienplan** (nach UG 2002) für die Studienrichtung **Deutsche Philologie Diplom oder Unterrichtsfach Deutsch (Lehramt)**. Sie können sich diesen im Sekretariat besorgen oder im Internet abrufen unter [www.uibk.ac.at/germanistik/](http://www.uibk.ac.at/germanistik/) -> Studium/Studienberatung -> Diplomstudium Deutsche Philologie oder Lehramt Deutsch -> Studienpläne. Lesen Sie den Studienplan bitte genau durch und versuchen Sie, Ihr Studium aufgrund dieser Vorschriften zu planen.

### Für Erstsemestrige sind die Lehrveranstaltungen der Studieneingangsphase gedacht:

- Sprachkompetenz (AG 2)
- Verhaltenslinguistik (VU 2)
- Sprachpsychologie und Sprachsoziologie (VU 2) (nur Diplom)
- Einführung in die Literaturwissenschaft (VU 2 bzw. PS 2)
- Orientierung Literaturwissenschaft (VU 1)
- Orientierung Linguistik (VU 1)

Es wird dringend empfohlen, sich im 1. Semester **auf diese Lehrveranstaltungen (= LV) zu konzentrieren**, da ihre erfolgreiche Absolvierung Voraussetzung für die Zulassung zu weiterführenden LVs ist. – Im Falle von Überforderung bzw. Zeitknappheit ist es klüger, eine LV abzubrechen als alle mehr schlecht als recht zu Ende zu führen.

Studierenden, die die **Ergänzungsprüfung aus Latein** abzulegen haben, wird dringend geraten, sich während des 1. Studienjahres auf diese Prüfung vorzubereiten. Laut Gesetz muss sie vor vollständiger Ablegung der **1. Diplomprüfung** abgelegt werden.

Daneben sollten Sie auch **Vorlesungen** besuchen, je nach Interessen, wobei Sie im Sinne obiger Empfehlung nicht gleich an das Ablegen einer Prüfung denken sollten. Wenn Sie in den ersten beiden Semestern keine Prüfungen über den Stoff von Vorlesungen ablegen, führt das nicht zu Studienverzögerungen; wenn Sie sich durch solche Prüfungen überfordert fühlen, können Sie also bis zum 3. oder 4. Semester warten. Beachten Sie, dass nach Absolvierung der einführenden LV das Ablegen von Prüfungen über Vorlesungen wesentlich leichter ist (Kenntnis der Fachtermini, des Prüfungsmodus etc.).

Ergänzen Sie von Beginn Ihres Studiums an das in den Lehrveranstaltungen Gebotene durch selbstständige Lektüre auf der Basis der **Lektüreliste** (im Sekretariat erhältlich) auch im Hinblick auf die VO 'Überblick über die neuere deutsche Literaturgeschichte (1500-1848) (**'Kleine Leseliste'**).

Für die **freien Wahlfächer** (Module) nach § 5 des Studienplans Diplomstudium Deutsche Philologie bzw. § D3 Lehramt Deutsch beachten Sie bitte auch die einschlägigen Informationen des Fakultätsstudienleiters (Prof. Marin Sexl). Die Absolvierung von LVen aus dem Bereich **Freie Wahlfächer** wird frühestens ab dem 2./3. Semester empfohlen. Bitte beachten Sie die für die gewählten LVen aus diesem Bereich erforderlichen Voraussetzungen!

### Vorziehen von Lehrveranstaltungen aus dem 2. Studienabschnitt:

Obwohl es grundsätzlich möglich ist, Vorlesungen und Übungen aus dem 2. Studienabschnitt bereits in den 1. vorzuziehen, empfehlen wir Ihnen, dies erst im 3. oder 4. Semester zu tun, zumal Prüfungen für den 2. Studienabschnitt einen höheren Schwierigkeitsgrad haben können.

**Wichtig für alle Lehramtsstudierenden:**

Die pädagogische Ausbildung der Studierenden aller Lehramtsstudien muss im **1. Wintersemester** beginnen. Informieren Sie sich rechtzeitig im **Institut für Lehrer/innenbildung und Schulforschung (Geiwi-Turm, Bauteil V)**.

**Südtiroler Studierende** sollen sich unbedingt und rechtzeitig bei den entsprechenden Beratungsstellen informieren (Beachten Sie die Empfehlungen für Wahlfachstudiengänge und Wahlfachmodule!). Die für die Lehrbefähigung in Südtirol erforderlichen **Zusatzprüfungen** sind unbedingt während der regulären Studienzeit zu absolvieren.

**Über PS, AG, VU und UE** erhalten Sie am Ende des Semesters nach aktiver Mitarbeit und gegebenenfalls Absolvierung einer Klausur und einer schriftlichen Arbeit ein Zeugnis (mit e-mail-Account über LFU:online); Anmeldung für Vorlesungsprüfungen ebenso über LFU:online. **Zur Prüfung zugelassen ist nur, wer angemeldet ist.** Bei schriftlichen Prüfungen ist ein Lichtbildausweis vorzuweisen.

Beachten Sie bitte:

**Wer an einer LV, für die er/sie sich angemeldet hat, nicht teilnimmt, ist verpflichtet, sich abzumelden!**

**In den PS, AG und VU besteht Anwesenheitspflicht** (mit beschränkter Entschuldigungsmöglichkeit); **Sie müssen daher diese Lehrveranstaltungen von der ersten Stunde an besuchen.**

**Studienempfehlung für Studierende im 1. Studienabschnitt:  
Deutsche Philologie (Diplom)**

<b>1. Semester</b>	<b>Gesamte Studieneingangsphase (siehe S. 5)</b>
<b>2. Semester:</b>	<p><b>Sprachpraxis:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikationskompetenz I (auch im 3. oder 4. Semester möglich)</li> </ul> <p><b>Germanistische Linguistik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grammatik (verpflichtend im 2. Semester)</li> <li>• Textlinguistik/ Gesprächslinguistik (auch im 3. Semester möglich)</li> <li>• Semantik, Pragmatik und Stilistik (auch im 3. Semester möglich)</li> </ul> <p><b>Germanistische Mediävistik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachgeschichte und historische Grammatik Ia (auch im 3. Semester möglich)</li> </ul> <p><b>Neuere deutsche Literaturwissenschaft:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Textanalyse und Interpretation</li> <li>• VO Geschichte der Literatur und literarisches Leben der Gegenwart I (auch im 3. oder 4. Semester möglich)</li> <li>• VO Theorie, Systematik und Methodik der Literaturwissenschaft (im 3. oder 4. Semester empfohlen)</li> </ul>
<b>3. Semester:</b>	<p><b>Sprachpraxis:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikationskompetenz I (wenn nicht im 2. Semester absolviert)</li> </ul> <p><b>Germanistische Linguistik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Textlinguistik/ Gesprächslinguistik (wenn nicht im 2. Semester absolviert)</li> <li>• Semantik, Pragmatik und Stilistik (wenn nicht im 2. Semester absolviert)</li> </ul> <p><b>Germanistische Mediävistik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachgeschichte und historische Grammatik Ia (wenn nicht im 2. Semester absolviert)</li> <li>• Sprachgeschichte und historische Grammatik Ib (nur, wenn Ia im 2. Semester absolviert wurde)</li> </ul> <p><b>Neuere deutsche Literaturwissenschaft:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• PS Geschichte der Literatur und literarisches Leben der Gegenwart I</li> <li>• VO Geschichte der Literatur und literarisches Leben der Gegenwart I (auch im 4. Semester möglich)</li> <li>• VO Geschichte der Literatur und literarisches Leben der Gegenwart I: "Überblick über die neuere deutsche Literaturgeschichte (1500-1848)" (auch im 4. Semester möglich)</li> <li>• VO Theorie, Systematik und Methodik der Literaturwissenschaft (wenn nicht im 2. Semester absolviert; auch im 4. Semester möglich)</li> <li>• Literaturkritik, Literaturvermittlung und Medien I</li> </ul>
<b>4. Semester:</b>	<p><b>Sprachpraxis:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikationskompetenz I (wenn nicht im 2. oder 3. Semester absolviert)</li> </ul> <p><b>Germanistische Linguistik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Linguistische Textanalyse</li> </ul> <p><b>Germanistische Mediävistik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachgeschichte und historische Grammatik Ib (wenn nicht im 3. Semester absolviert)</li> <li>• Überblick über die ältere deutsche Literatur (wird nur im WS angeboten)</li> </ul> <p><b>Neuere deutsche Literaturwissenschaft:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• VO Geschichte der Literatur und literarisches Leben der Gegenwart I (wenn nicht im 2. oder 3. Semester absolviert)</li> <li>• VO Geschichte der Literatur und literarisches Leben der Gegenwart I: "Überblick über die neuere deutsche Literaturgeschichte (1500-1848)" (wenn nicht im 3. Semester absolviert)</li> <li>• VO Theorie, Systematik und Methodik der Literaturwissenschaft (wenn nicht im 2. oder 3. Semester absolviert)</li> <li>• Literaturkritik, Literaturvermittlung und Medien I (wenn nicht im 3. Semester absolviert)</li> </ul>

## Studienempfehlung für Studierende im 1. Studienabschnitt: Unterrichtsfach Deutsch (Lehramt)

<b>1. Semester</b>	<b>Gesamte Studieneingangsphase</b> (siehe S. 5)
<b>2. Semester:</b>	<p><b>Sprachpraxis:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikationskompetenz (auch im 3. oder 4. Semester möglich)</li> </ul> <p><b>Germanistische Linguistik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachwissenschaft für die Schule I (wird voraussichtlich nur im SS angeboten)</li> <li>• Die Sprache der Schüler: Sprachsystem und Sprachgebrauch (Teil 1: Rechtschreibung und Formulierung) (wird voraussichtlich nur im SS angeboten)</li> </ul> <p><b>Neuere deutsche Literaturwissenschaft:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Textanalyse und Interpretation</li> </ul> <p><b>Fachdidaktik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Deutschunterricht im Überblick (auch im 3. und 4. Semester möglich) – wird derzeit nur im Wintersemester angeboten!</li> <li>• Sprachdidaktik (auch im 3. und 4. Semester möglich)</li> <li>• Lese- und Literaturdidaktik (auch im 3. und 4. Semester möglich)</li> </ul>
<b>3. Semester:</b>	<p><b>Sprachpraxis:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikationskompetenz (wenn nicht im 2. Semester absolviert)</li> </ul> <p><b>Germanistische Linguistik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Sprache der Schüler: Sprachsystem und Sprachgebrauch (Teil 2: Hören, Lesen und Sprechen)</li> </ul> <p><b>Germanistische Mediävistik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachgeschichte als Kulturgeschichte (auch im 4. Semester möglich)</li> </ul> <p><b>Neuere deutsche Literaturwissenschaft:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• VO 2 + PS 2 Geschichte der Literatur und literarisches Leben der Gegenwart I Die VO 2 Überblick über die neuere deutsche Literaturgeschichte (1500-1848) ist auch im 4. Semester möglich</li> </ul> <p><b>Fachdidaktik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Deutschunterricht im Überblick (wenn nicht im 2. Semester absolviert, auch im 4. Semester möglich) – wird derzeit nur im Wintersemester angeboten!</li> <li>• Sprachdidaktik (wenn nicht im 2. Semester absolviert, auch im 4. Semester möglich)</li> <li>• Lese- und Literaturdidaktik (wenn nicht im 2. Semester absolviert, auch im 4. Semester möglich)</li> </ul>
<b>4. Semester:</b>	<p><b>Sprachpraxis:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikationskompetenz (wenn nicht im 2. oder 3. Semester absolviert)</li> </ul> <p><b>Germanistische Linguistik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Sprachverhalten der Schüler: Linguistik im Überblick (wird voraussichtlich nur im SS angeboten)</li> </ul> <p><b>Germanistische Mediävistik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachgeschichte als Kulturgeschichte (wenn nicht im 3. Semester absolviert)</li> </ul> <p><b>Neuere deutsche Literaturwissenschaft:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• PS 2 Geschichte der Literatur und literarisches Leben der Gegenwart I (wenn nicht im 3. Semester absolviert)</li> <li>• VO 2 Überblick über die neuere deutsche Literaturgeschichte (1500-1848) (wenn nicht im 3. Semester absolviert), (wird nur im WS angeboten)</li> </ul> <p><b>Fachdidaktik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Deutschunterricht im Überblick (wenn nicht im 2. oder 3. Semester absolviert) – wird derzeit nur im Wintersemester angeboten!</li> <li>• Sprachdidaktik (wenn nicht im 2. oder 3. Semester absolviert)</li> <li>• Lese- und Literaturdidaktik (wenn nicht im 2. oder 3. Semester absolviert)</li> </ul>

## Vorlesungszyklus "Deutsche Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart"

Um den Studierenden eine systematische und persönliche, nicht auf Handbücher beschränkte Auseinandersetzung mit der Literaturgeschichte zu ermöglichen, wurde ab WS 1994/95 am Institut ein Vorlesungszyklus zur deutschen Literaturgeschichte eingerichtet.

Die Lehrveranstaltungen ersetzen weder den derzeitigen (und weiterhin obligatorischen) 'Überblick über die neuere deutsche Literatur' noch die Spezialvorlesungen; der Zyklus ist vielmehr ein Angebot, Literatur früherer Epochen in größeren Zusammenhängen und zugleich im exemplarischen Detail kennenzulernen. Selbstverständlich gelten Prüfungen über die Vorlesungen des Zyklus als Teilprüfungen (Ältere deutsche Literatur bzw. Neuere deutsche Literatur).

Weiterführung des Zyklus:

Müller-Salget	19. Jahrhundert (ausschließlich Naturalismus)	SS 2008
Sauermann	Jahrhundertwende (ab Naturalismus)	WS 2008/09
Scheichl	20. Jahrhundert I (bis 1945)	SS 2009
Holzner	20. Jahrhundert II (ab 1945)	WS 2009/10

## Wichtige Informationen zu den "Freien Wahlfächern"

Für die im UG 2002 vorgesehenen und in die Studienpläne der geistes- und kulturwissenschaftlichen Studienrichtungen aufgenommenen „freien Wahlfächer“ ergeben sich folgende Gestaltungsmöglichkeiten:

- Kombination von Wahlfachmodulen
- Kombination von Wahlfachmodulen und einzelnen Lehrveranstaltungen
- Kombination einzelner Lehrveranstaltungen

Neben der individuell gestalteten Kombination einzelner Lehrveranstaltungen besteht die Möglichkeit, die „freien Wahlfächer“ mit mehreren Wahlfachmodulen (sofern noch angeboten) zu füllen, deren Wahl in den Studienplänen der einzelnen Studienrichtungen empfohlen und daher nicht bewilligungspflichtig ist (siehe Diplomstudienplan). Die vollständige Absolvierung der freien Wahlfächer ist am Ende des Studiums im Prüfungsreferat der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät mit den entsprechenden Zeugnissen nachzuweisen.

Da zu Beginn des Studiums der notwendige Überblick über die an der Universität angebotenen Lehrinhalte vielfach noch fehlt, empfiehlt es sich, mit dem Studium der „freien Wahlfächer“ bis zum zweiten oder dritten Semester zu warten, um sich in der Zwischenzeit über die individuelle Gestaltung der „freien Wahlfächer“ ein klareres Bild zu verschaffen.

## Hinweise für Studierende im 2. Studienabschnitt: Diplomarbeit und Diplomprüfung

**Voraussetzung** für die Absolvierung von SE, KO, AG, UE des 2. Studien-Abschnitts ist die Ablegung aller einschlägigen Prüfungsteile des 1. Studien-Abschnitts bzw. aller einschlägigen Prüfungsteile des jeweiligen Faches (Sprachpraxis, Germanistische Linguistik, Germanistische Mediävistik und Neuere deutsche Literaturwissenschaft). Die entsprechenden Zeugnisse des 1. Studien-Abschnitts (bzw. das Zeugnis über die 1. Diplomprüfung) müssen in der ersten Stunde mitgebracht werden. Wer an einer LV, für die er/sie sich angemeldet hat, nicht teilnimmt, ist verpflichtet, sich **bis spätestens zwei Wochen nach Semesterbeginn abzumelden**.

Für alle **Lehramtsstudierenden** gilt die dringende Empfehlung, während des **Schulpraktikums** nur **ein** SE aus dem Lehramtsstudium Deutsch zu absolvieren. Bisherige Erfahrungen haben gezeigt, dass andernfalls unlösbare Terminkollisionen entstehen.

**Lehramtsstudierenden** wird im eigenen Interesse dringend empfohlen, im Lauf ihres Studiums Lehrveranstaltungen **über alle Epochen der Literaturgeschichte** zu absolvieren. Alle Fragen, die die allgemeine pädagogische Ausbildung bzw. das Schulpraktikum betreffen, richten Sie bitte an das **Institut für Lehrer/innenbildung und Schulforschung (ILS)**!

### 1. Diplomprüfung

Das Zeugnis über die in Teilprüfungen abgelegte 1. Diplomprüfung erhalten Sie nach Absolvierung aller Pflicht-LVen, indem Sie im Prüfungsreferat alle Zeugnisse vorlegen. Beachten Sie bitte organisatorische Änderungen und die Hinweise des Prüfungsreferats (Innrain 52d, GEIWI-Turm, Untergeschoss).

### Diplomarbeit

Studierende des **Diplomstudiums Deutsche Philologie** und des **Lehramtsstudiums Deutsch** haben ein Recht darauf, das Thema für ihre Diplomarbeit in den letzten zwei Wochen des 6. Sem. (Dipl.-Stud.) bzw. 7. Sem. (LA-Stud.) zu erhalten. Zu diesem Zeitpunkt müssen Sie keineswegs alle für den 2. Studien-Abschnitt vorgeschriebenen Pflicht-LVen absolviert haben. Es gibt keine Fristen für die Fertigstellung der Diplomarbeit. **Für Studierende des Lehramtsstudiums Deutsch:** Bitte beachten Sie die Informationen zum Lehramtsstudium am ILS ([www.uibk.ac.at/ils/](http://www.uibk.ac.at/ils/)).

Die endgültige Übernahme des Themas muss über die **Anmeldung im Prüfungsreferat** (Innrain 52d, Untergeschoss) spätestens 6 Monate vor Abschluss der Diplomarbeit erfolgen: Füllen Sie bitte das entsprechende Formular aus, sobald Sie sich über Betreuer und Thema im Klaren sind.

Als **Betreuer/innen** einer Diplomarbeit kommen derzeit in Frage:

<i>Bernard Veronika</i>	<i>Müller-Salget Klaus</i>	<i>Scheichl Sigurd Paul</i>
<i>Fritsch-Rößler Waltraud</i>	<i>Neuhaus Stefan</i>	<i>Schröder Thomas</i>
<i>Gasser Markus</i>	<i>Ortner Hanspeter</i>	<i>Siller Max</i>
<i>Hackl Wolfgang</i>	<i>Ortner Lorelies</i>	<i>Wiesmüller Wolfgang</i>
<i>Hapkemeyer Andreas</i>	<i>Pöder Elfriede</i>	<i>Zillig Werner</i>
<i>Holzner Johann</i>	<i>Putzer Oskar</i>	<i>Zwerschina Hermann</i>
<i>Klettenhammer Sieglinde</i>	<i>Saueremann Eberhard</i>	

Das **Thema der Diplomarbeit** kann, muss aber nicht aus dem Fach kommen, das für den Studienschwerpunkt gewählt wurde. Es ist nicht notwendig, beim Betreuer vorher ein Seminar oder eine andere Lehrveranstaltung absolviert zu haben. Allerdings steht es jedem Betreuer frei, die Betreuung einer Diplomarbeit abzulehnen.

Mit der offiziellen Meldung durch den Betreuer an das Prüfungsreferat wird das Thema am Institut in eine zentrale Kartei eingetragen und dadurch für Sie reserviert. Die **rechtzeitige Anmeldung** – die ja keinerlei Zeitdruck zur Folge hat – liegt also durchaus in Ihrem Interesse.

<b>2. Teil der 2. Diplomprüfung (Kommissioneller Teil)</b>
--

Voraussetzung für die Zulassung zum zweiten Teil der zweiten Diplomprüfung ist der Abschluss des ersten Teils der zweiten Diplomprüfung und die positive Beurteilung der Diplomarbeit (weitere der Erfolgsnachweis in den Freien Wahlfächern). Die **Diplomarbeit** muss **spätestens 2 Monate** vor der kommissionellen Abschlussprüfung im Prüfungsreferat abgegeben werden. Siehe zu den Voraussetzungen und Terminen auch das Merkblatt bzw. die Hinweise des Prüfungsreferats bzw. die Informationen zum Lehramtsstudium am ILS. Lesen Sie bitte rechtzeitig die Anschläge im 9. Stock: Prüfungstermine (werden jeweils für ein Semester bekanntgegeben).

**Anmeldung zur Kommissionellen Abschlussprüfung**  
(2. Teil der 2. Diplomprüfung)

1. Genaue **Aufstellung** der im 2. Studienabschnitt absolvierten **Lehrveranstaltungen** im Prüfungsprotokoll.
2. Vorlage des Prüfungsprotokolls beim Fakultätsstudienleiter oder einem Vertreter. Der 1. Teil des 2. Studienabschnittes (1. Teil der 2. Diplomprüfung) muss kontrolliert und vom zuständigen Organ unterzeichnet sein.
3. **Anmeldung zur Kommissionellen Prüfung im Prüfungsreferat** (Innrain 52d, Untergeschoss), wobei die vom Fakultätsstudienleiter abgezeichnete Aufstellung der absolvierten Lehrveranstaltungen unter Beifügung der hierüber ausgestellten Zeugnisse abzugeben ist. Das Anmeldeformular ist im Prüfungsreferat erhältlich.
4. Bitte achten Sie auf eine **rechtzeitige Anmeldung** (wenigstens **4 Wochen** vor dem gewünschten Prüfungstermin; Unterschrift der PrüferInnen und der/ des Vorsitzenden). Die Zeugnisse und die Diplomarbeit müssen **8 Wochen** vorher eingereicht werden)! Beachten Sie bitte die Liste der Prüfungstermine für das Studienjahr 2007/08.

## Austauschprogramme

Das Institut für Germanistik unterhält **im Rahmen des Erasmus-/Sokrates-Programms** mit folgenden europäischen Universitäten Studentenaustauschprogramme (laufend, für das Studienjahr 2007/08). Es wird ausdrücklich empfohlen, diese Angebote wahrzunehmen. Die im Ausland absolvierten Semester werden anerkannt.

**Infos unter:** <http://www.uibk.ac.at/germanistik/partnerschaften.html>

Universität Jyväskylä / Finnland	Universität Bamberg / Deutschland
Universität Manchester / Großbritannien	University College London / England
Universität Maribor / Slowenien	Universität Macerata / Italien
Universität Göteborg / Schweden	Universidade de Minho / Braga / Portugal
Universität Tours / Frankreich	Universität Sevilla / Spanien
Universität Cagliari / Sardinien - Italien	Universität Iasi / Rumänien

### **Andere Programme:**

Teilnahme am speziellen Partnerschaftsvertrag zwischen Nordtirol (A) und der Provinz Trentino-Südtirol (I), betreffend die Gleichwertigkeit der technischen, ökonomischen und geisteswissenschaftlichen Studien an den Universitäten Innsbruck und Trient mit **drei Studienplätzen** für GermanistInnen/RomanistInnen.

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Stefan Neuhaus.**  
stefan.neuhaus@uibk.ac.at